

Diesel Generator

KS 6100HDE (KS 6102HDE)

KS 8100HDE (KS 8102HDE)

KS 8100HDE-1/3 ATSR (KS 8102HDE-1/3 ATSR)

KS 9100HDE-1/3 ATSR (KS 9102HDE-1/3 ATSR)

Diesel Generatoren in einem schalldichten Gehäuse

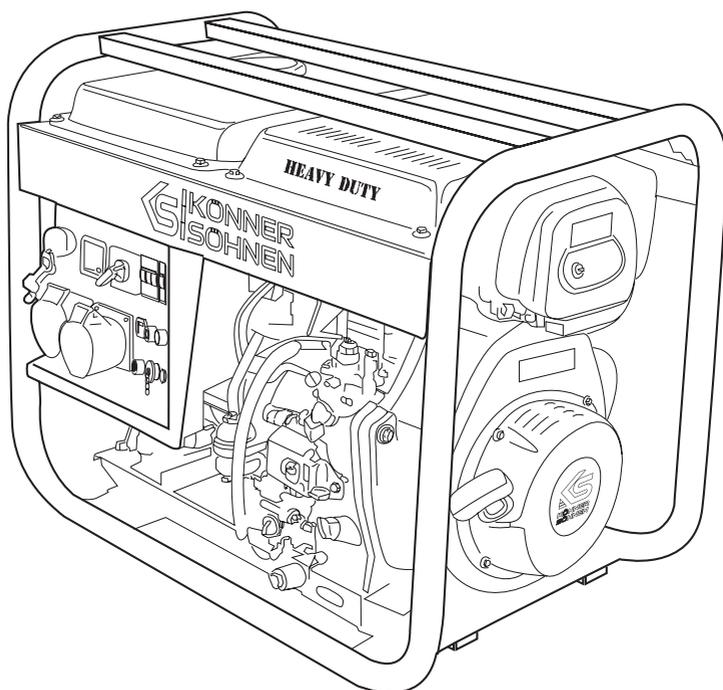
KS 8200HDES-1/3 ATSR

KS 9200HDES ATSR (KS 9202HDES ATSR)

KS 9200HDES-1/3 ATSR (KS 9202HDES-1/3 ATSR)

KS 9300DE ATSR (KS 9302DE ATSR)

KS 9300DE-1/3 ATSR (KS 9302DE-1/3 ATSR)





1. Vorwort	2
2. Sicherheitsmaßnahmen bei Verwendung des Dieselgenerators	2
3. Typenschlüssel	4
4. Zusammenstellung, Konfiguration, Teile des Dieselgenerators	5
5. Technische Daten	6
6. Nutzungsbedingungen des Dieselgenerators	10
7. Überprüfung vor der Inbetriebnahme	10
8. Schalttafel	11
9. Inbetriebnahme	11
10. Wartung	14
11. Empfohlene Motoröle	15
12. Wartung des Luftfilters	16
13. Wechsel und Reinigung des Kraftstofffilters	16
14. Wartung und Aufladung der Batterie	17
15. Aufbewahrung des Generators	17
16. Entsorgung des generators und der batterie	17
17. Mögliche Fehlfunktionen und deren Beseitigung	18
18. Durchschnittliche Geräteleistungen	19
19. Garantiebedingungen	20

TYPENSCHLÜSSEL



KS	Stromgenerator Könnner & Söhnen®
D	Diesel
E	Elektrostart
S	Schallhaube
1/3	Möglichkeit, Ein - bzw. Dreiphasenbetrieb des Generators zu verwenden
ATSR	ATS-Ausgang
H	SCHWEREINSATZ (HEAVY DUTY) 2

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf des **HEAVY DUTY** Dieselgenerators **Könnner & Söhnen®**. Er bezieht sich auf eine professionelle Technik, die eine erhöhte Lebensdauer hat und daher für eine intensivere Nutzung geeignet ist.

Unter Einhaltung der Betriebsvorschriften und dem Wartungsplan des Generators weisen die Motoren der **HEAVY DUTY** Dieselgeneratoren eine Lebensdauer von mehr als 3000 Betriebsstunden auf. Diese Gebrauchsanweisung enthält Sicherheitsvorschriften, eine Beschreibung der Verwendung und Justierung der Generatoren **Könnner & Söhnen®** und Maßnahmen für deren Wartung.

Änderungen in Design, Ausstattung und Zubehör des Geräts, die in der vorliegenden Bedienungsanleitung nicht aufgelistet sind, bleiben vom Hersteller vorbehalten. Die Abbildungen sind in der Betriebsanleitung schematisch dargestellt und können sich von realen Baugruppen und Produktaufschriften leicht unterscheiden. Am Ende dieser Betriebsanleitung befinden sich Kontaktinformationen, welche Sie bei Problemstellung gerne nutzen können.

Am Ende der Gebrauchsanweisung finden Sie Kontaktinformationen, die Sie bei Problemen verwenden können. Alle Informationen in dieser Gebrauchsanweisung entsprechen zum Zeitpunkt der Drucklegung dem neuesten Stand. Die aktuelle Liste der Servicezentren finden Sie auf der offiziellen Website des Importeurs: **www.koenner-soehnen.com**



ACHTUNG!



Die Nichtbeachtung des mit diesem Symbol gekennzeichneten Hinweises kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod des Bedieners oder Unbefugten führen.

SICHERHEITSMASSNAHMEN BEI VERWENDUNG DES DIESELGENERATORS



ACHTUNG!



Bitte lesen Sie diese Gebrauchsanweisung sorgfältig vor dem Gebrauch des Generators.

ARBEITSBEREICH

- Den Generator nicht in der Nähe von brennbaren Gasen, Flüssigkeiten oder Staub verwenden. Im Betrieb ist die Auspuffanlage des Generators sehr heiß, was zur Entzündung dieser Materialien oder zur Explosion führen kann.
- Arbeitsbereich sauber halten und auf gute Beleuchtung achten, um Verletzungen zu vermeiden.
- Unbefugten Personen, Kinder und Tiere vom Arbeitsbereich des Generators fernhalten.

ELEKTRISCHE SICHERHEIT

- Der Generator erzeugt Strom, was bei Nichtbeachtung der Sicherheitsvorschriften zu Stromschlägen führen kann.
- Bei hoher Luftfeuchtigkeit darf der Generator nicht betrieben werden. Eindringen der Feuchtigkeit in den Generator vermeiden, da dies die Gefahr eines Stromschlags erhöht.
- Direkten Kontakt mit geerdeten Oberfläche (Rohre, Heizkörper usw.) vermeiden.
- Do not allow moisture in the generator. The water inside the device increases the risk of an electric shock.
- Das Netzkabel mit Vorsicht behandeln. Bei Beschädigung es sofort wechseln, da ein beschädigtes Kabel die Gefahr eines Stromschlags erhöht.
- Sämtliche Generator-Netzwerkverbindungen sind von einer zertifizierten Elektrofachkraft in Übereinstimmung mit allen elektrotechnischen Normen und Vorschriften auszuführen.
- Vor dem Gebrauch den Generator an die Schutzerde anschließen.
- Die Verbraucher im Wasser, auf nassem oder feuchtem Boden stehend nicht von bzw. mit dem Generator trennen oder verbinden.
- Die spannungsführenden Teile des Generators nicht berühren.
- Nur solche Verbraucher an den Generator anschließen, die den elektrischen Eigenschaften und der Nennleistung des Generators entsprechen.

- Alle Elektrogeräte trocken und sauber halten. Drähte, deren Isolierung beschädigt oder gestört ist, dringend wechseln. Auch abgenutzte, beschädigte oder verrostete Kontakte müssen gewechselt werden.

PERSÖNLICHE SICHERHEIT

- Benutzen Sie den Generator nicht, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Während des Betriebs kann Unaufmerksamkeit zu schweren Verletzungen führen.
- Unbeabsichtigte Inbetriebnahme vermeiden. Beim Ausschalten des Generators dafür sorgen, dass sich der Schalter in der Aus-Stellung befindet.
- Beim Ausschalten des Generators dafür sorgen, dass sich keine Fremdkörper am Generator befinden.
- Beim Start des Generators immer eine stabile Position und Gleichgewicht halten.
- Den Generator nicht überlasten, ihn nur für den vorgeschriebenen Verwendungszweck benutzen.
- Da die Abgase giftiges Kohlendioxid (CO₂) und Kohlenmonoxid (CO) enthalten, die lebensgefährlich sind, ist es strengstens verboten, den Generator in Wohngebäuden, mit Wohngebäuden verbundenen Räumen mit einem gemeinsamen Lüftungssystem und anderen Räumen aufzustellen aus denen Abgase in Wohnräume gelangen können.

VERWENDUNG UND WARTUNG DES GENERATORS

- Vor der Prüfung vor der ersten Inbetriebnahme dafür sorgen, dass sich der Generator auf einer ebenen horizontalen Oberfläche und der Schalter in der Aus-Stellung befinden.
- Die Verbindung der beweglichen Teile überprüfen sowie auf Schäden prüfen an den Teilen, die den Betrieb des Generators beeinträchtigen. Schäden vor dem Gebrauch beseitigen.
- Für Reparatur und Wartung nur empfohlene Motoröle und Kraftstoffe verwenden. Bei Verwendung der Motoröle, Verbrauchsmaterialien und Ersatzteile des Dritts besteht kein Anspruch auf Garantieleistungen.
- Der Generator darf nur von qualifiziertem Personal gewartet werden. Um herauszufinden, wo sich das nächstgelegene Servicezentrum befindet, bitte wenden Sie sich an die Verkaufsstelle oder suchen Sie auf der offiziellen Website des Importeurs nach der aktuellen Liste der Servicezentren: **www.koenner-soehnen.com**
- Den Generator an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren, wenn Sie ihn nicht benutzen.



VORSICHT - GEFAHR!



Der Generator arbeitet nur mit Dieseldieselkraftstoff für Kraftfahrzeuge nach DIN EN 590. Benzin, Heizöl, Kerosin etc. als Kraftstoff nicht verwenden! Die Art des Dieseldieselkraftstoffs muss der Jahreszeit entsprechen!

Die Verwendung von minderwertigem Kraftstoff kann zu einer Verschlechterung der vom Hersteller angegebenen Spezifikationen oder zum Motorausfall führen. Fügen Sie dem Dieseldieselkraftstoff keine chemischen Zusätze hinzu und mischen Sie Dieseldieselkraftstoff nicht mit gebrauchtem Motoröl oder Heizöl.

Eigenschaften des Dieseldieselkraftstoffs:	Gebiet:
EN590:96	Europäische Union
B5 2869-A1 oder A2	Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland

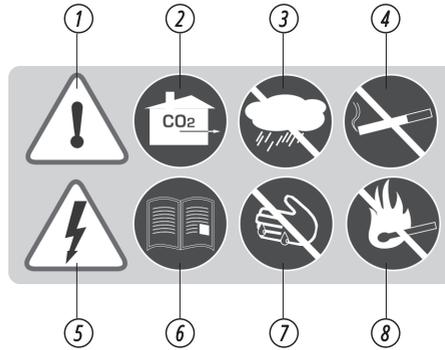
Halten Sie den Kraftstoffbehälter und die Betankungszubehörteile peinlich sauber und stellen Sie sicher, dass beim Betanken des Generators keine Fremdkörper / Schmutz in den Kraftstoffbehälter gelangen. Der Schwefelgehalt sollte 0,5% nicht überschreiten (weniger als 0,05% empfohlen). Der Sediment- und Wassergehalt im Kraftstoff sollte 0,05% nicht überschreiten. Eine Cetanzahl von mindestens 45 muss gewährleistet sein. Zulässig ist die Verwendung von unter der Marke B5 bekannten Biodieseldieselkraftstoff, der höchstens 5% Fettsäuremethylester (FAME) und 95% mineralischen Dieseldieselkraftstoff enthält. Detaillierte Anforderungen an Biodieseldieselkraftstoff finden Sie in der elektronischen Version der Bedienungsanleitung **koenner-soehnen.com/manuals**



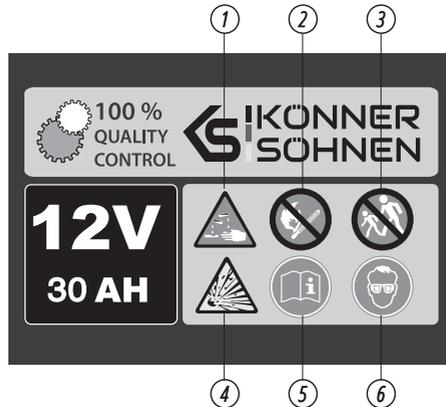
VORSICHT - GEFAHR!



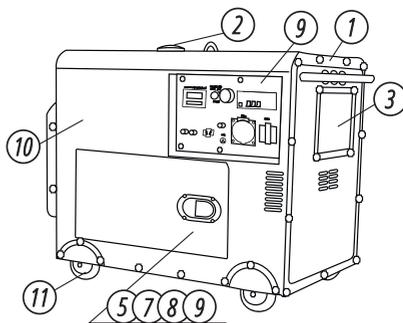
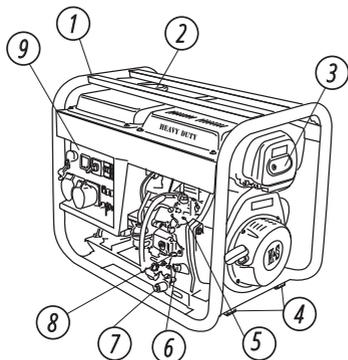
Zur Vermeidung von Stromschlägen und Schäden an elektrischen Geräten und dem Generator ist das gleichzeitige Schalten von drei- bzw. einphasigen Leistungsschaltern verboten!



1. Das Gerät mit Vorsicht behandeln! Die Sicherheitsvorschriften in der Gebrauchsanweisung beachten.
2. Den Generator nur in gut belüfteten Räumen oder im Freien verwenden. Die Abgase enthalten Kohlendioxid CO_2 , dessen Dämpfe lebensgefährlich sind.
3. Das Gerät nicht in einer feuchten Umgebung verwenden oder aufbewahren.
4. Bei Verwendung des Generators nicht rauchen!
5. Das Gerät erzeugt Strom. Sicherheitsvorschriften beachten, um Stromschläge zu vermeiden.
6. Bitte lesen Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig vor dem Gebrauch des Geräts.
7. Den Generator nicht mit feuchten oder schmutzigen Händen berühren.
8. Die Brandschutzvorschriften beachten, offene Flamme in der Nähe des Generators vermeiden.



1. Bei Behandlung der Batterie immer Gummischutzhandschuhe tragen. Die Batterie enthält einen gefährlichen sauren Elektrolyt. Bei Kontakt des Elektrolyts mit der Haut oder dem Gesicht sofort mit viel Wasser abwaschen und ärztlichen Rat einholen.
2. Offene Flamme in der Nähe des Generators nicht verwenden.
3. Kinder vom Arbeitsbereich des Generators fernhalten.
4. Achtung! Beim Aufladen der Batterie wird Wasserstoff freigesetzt, der explosionsgefährlich ist!
5. Bitte lesen Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig vor dem Gebrauch des Geräts.
6. Bei Behandlung des Generators immer Schutzbrille tragen.



- 1. Verstärkter Rahmen
- 2. Tankverschluss
- 3. Luftfilter
- 4. Schwingungsdämpfungsfüße
- 5. Kraftstoffpumpe
- 6. Ölmesstab

- 7. Ölablassöffnung
- 8. Motor-Notschalter
- 9. Schalttafel
- 10. Schalldhaube
- 11. Räder



WICHTIG!

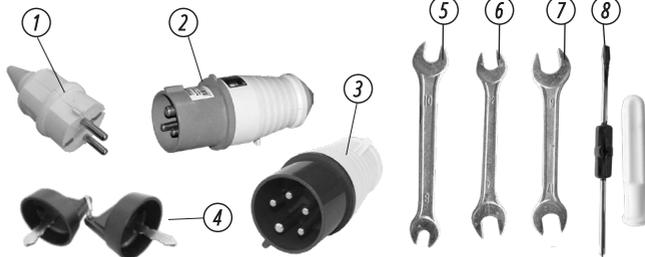


Der Hersteller behält sich das Recht vor, Änderungen am Inhalt der Verpackung, Design und Aufbau der Produkte zu machen. Die Abbildungen in der Betriebsanleitung sind schematisch dargestellt und können sich von realen Baugruppen und Aufschriften auf dem Gerät unterscheiden.

ZUSAMMENSTELLUNG:

- 1. Generator
- 2. Verpackung

- 3. Gebrauchsanweisung
- 4. Zubehör:



1. Übergangsstecker 230V. 16 A/ (2P+PE) – nur für Generatoren: KS 6100HDE (KS 6102HDE), KS 8100HDE (KS 8102HDE);

2. Übergangsstecker 230V. 32A (2P+E);

3. Übergangsstecker 400V. 16A (3P+E+N) - nur für Generatoren: KS 8100HDE-1/3 ATSR

(KS 8102HDE-1/3 ATSR), KS 9100HDE-1/3 ATSR (KS 9102HDE-1/3 ATSR), KS 8200HDES-1/3 ATSR, KS 9200HDES-1/3 ATSR (KS 9202HDES-1/3 ATSR), KS 9300DE-1/3 ATSR Super S (KS 9302DE-1/3 ATSR Super S)

- 4. Zündschlüssel
- 5. Maulschlüssel, 8x10 mm
- 6. Maulschlüssel, 12x14 mm
- 7. Maulschlüssel, 17x19 mm
- 8. Winkelschraubenzieher 6,0 mm, PH2

Modell	KS 6100HDE (EURO V) KS 6102HDE (EURO II)		KS 8100HDE (EURO V) KS 8102HDE (EURO II)	
Spannung, V	230		230	
Höchstleistung, kW	5.5		6.5	
Nennleistung, kW	5.0		6.0	
Frequenz, Hz	50		50	
Strom, A (max.)	23.91		28.26	
Steckdosen	1*16A, 1*32A		1*16A, 1*32A	
Volumen des Kraftstoffbehälters, l	11		11	
Laufzeit bei der Belastung 50%, Std*	8.5		6.9	
LED-Anzeige	Betriebsstundenzähler, Laufstunden, Frequenz, Spannung in Volt			
Geräuschpegel LpA (7m)/LWA, dB	71/96		71/96	
Ausgang 12 V, A	12/8.3		12/8.3	
Modell des Motors	EURO II KS 440HD	EURO V KS 440HD-V	EURO II KS 480HD	EURO V KS 480HD-V
Typ des Motors	Diesel 1-Zylinder, 4-Takt mit Luftkühlung			
Ausgangsleistung, Pferdestärke	12.0		14.0	
Motoröl-Füllmenge, l	1.65		1.65	
Hubraum, cm ³	418		456	
Spannungsregler	AVR		AVR	
Kraftstoffheizung	+		+	
Anlass	Hand/Elektro		Hand/Elektro	
Leistungsfaktor, cosφ	1.0 (230V)		1.0 (230V)	
Gehäuse, mm	Verstärkter Rahmen ø32 mm			
Batterie, Ah	30		30	
ATS-Ausgang	-		-	
Abmessungen (L*B*H), mm	730x495x630		730x495x630	
Netto-Gewicht, kg	107		117	
Schutzklasse	IP23M		IP23M	
Höhe über dem Meeresspiegel (MAX), m	1000		1000	
Relative Luftfeuchtigkeit	<95%		<95%	
Zulässige Abweichung von der Nennspannung beträgt höchstens 10%				

*Kraftstoff-Verbrauch hängt von zahlreichen Faktoren ab: Gesamtlast der angeschlossenen Verbraucher, Kraftstoffqualität, Außentemperaturen (Sommer / Winter), Luftdruck und die Höhe über dem Meeresspiegel, Technisches Zustand des Generators.

LwA ist der Schallleistungspegel. Dieser Wert wird in unmittelbarer Nähe der Geräuschquelle gemessen.

LpA ist der Schalldruckpegel. Dieser Wert wird als Funktion der Entfernung zwischen dem Bediener und der Geräuschquelle berechnet. Bei eine Entfernung von 7 m: LpA (7) dB = (LwA - 25) dB

Die optimalen Betriebsbedingungen sind die Umgebungstemperatur von 17–25°C, der Luftdruck von 0,1 MPa (760 mm Hg) und eine relative Luftfeuchtigkeit von 50 – 60%. Unter solchen Umgebungsbedingungen kann der Generator die maximale Leistung im Hinblick auf die angegebenen Spezifikationen garantieren. Bei Abweichungen von den obigen Umgebungswerten kann die Leistung des Generators unterschiedlich sein.

Bitte beachten Sie, dass Dauerbelastungen 80% der Nennleistung nicht überschreiten dürfen, um die Lebensdauer des Generators aufrecht zu erhalten

Modell	KS 8100HDE-1/3 ATSR (EURO V) KS 8102HDE-1/3 ATSR (EURO II)		KS 9100HDE-1/3 ATSR (EURO V) KS 9102HDE-1/3 ATSR (EURO II)	
	Spannung, V	230	400	230
Höchstleistung, kW	5.5	6.5	6.5	7.5
Nennleistung, kW	5.0	6.0	6.0	7.0
Frequenz, Hz	50	50	50	
Strom, A (max.)	23.91	11.74	28.26	13.54
Steckdosen	1*32A, 1*16A (3ph)		1*32A, 1*16A (3ph)	
Volumen des Kraftstoffbehälters, l	11		11	
Laufzeit bei der Belastung 50%, Std*	6.9		6.1	
LED-Anzeige	Betriebsstundenzähler, Laufstunden, Frequenz, Spannung in Volt			
Geräuschpegel L _{pA} (7m)/L _{WA} , dB	71/96		71/96	
Ausgang 12 V, A	12/8.3		12/8.3	
Modell des Motors	EURO II KS 480HD	EURO V KS 480HD-V	EURO II KS 520HD	EURO V KS 520HD-V
Typ des Motors	Diesel 1-Zylinder, 4-Takt mit Luftkühlung			
Ausgangsleistung, Pferdestärke	14.0		18.0	
Motoröl-Füllmenge, l	1.65		1.65	
Hubraum, cm ³	456		498	
Spannungsregler	AVR		AVR	
Kraftstoffheizung	+		+	
Anlass	Hand/Elektro		Hand/Elektro	
Leistungsfaktor, cosφ	1.0 (230V)	0.8 (400V)	1.0 (230V)	0.8 (400V)
Gehäuse, mm	Verstärkter Rahmen ø32 mm			
Batterie, Ah	30		30	
ATS-Ausgang	+		+	
Abmessungen (LxBxH), mm	730x495x630		730x495x630	
Netto-Gewicht, kg	117		122	
Schutzklasse	IP23M	IP23M	IP23M	
Höhe über dem Meeresspiegel (MAX), m	1000	1000	1000	
Relative Luftfeuchtigkeit	<95%	<95%	<95%	
Zulässige Abweichung von der Nennspannung beträgt höchstens 10%				

*Kraftstoff-Verbrauch hängt von zahlreichen Faktoren ab: Gesamtlast der angeschlossenen Verbraucher, Kraftstoffqualität, Außentemperaturen (Sommer / Winter), Luftdruck und die Höhe über dem Meeresspiegel, Technisches Zustand des Generators.

L_{WA} ist der Schallleistungspegel. Dieser Wert wird in unmittelbarer Nähe der Geräuschquelle gemessen.

L_{pA} ist der Schalldruckpegel. Dieser Wert wird als Funktion der Entfernung zwischen dem Bediener und der Geräuschquelle berechnet. Bei eine Entfernung von 7 m: L_{pA} (7) dB = (L_{WA} - 25) dB

Die optimalen Betriebsbedingungen sind die Umgebungstemperatur von 17–25°C, der Luftdruck von 0,1 MPa (760 mm Hg) und eine relative Luftfeuchtigkeit von 50 – 60%. Unter solchen Umgebungsbedingungen kann der Generator die maximale Leistung im Hinblick auf die angegebenen Spezifikationen garantieren. Bei Abweichungen von den obigen Umgebungswerten kann die Leistung des Generators unterschiedlich sein.

Bitte beachten Sie, dass Dauerbelastungen 80% der Nennleistung nicht überschreiten dürfen, um die Lebensdauer des Generators aufrecht zu erhalten

Modell	KS 8200HDES-1/3 ATSR		KS 9200HDES ATSR (EURO V)	KS 9200HDES-1/3 ATSR (EURO V)	
			KS 9202HDES ATSR (EURO II)	KS 9202HDES-1/3 ATSR (EURO II)	
Spannung, V	230	400	230	230	400
Höchstleistung, kW	5.5	6.5	7.5	6.5	7.5
Nennleistung, kW	5.0	6.0	7.0	6.0	7.0
Frequenz, Hz	50		50	50	
Strom, A (max.)	23.91	11.74	32.6	28.26	13.54
Steckdosen	1*32A, 1*16A (3ph)		1x32A, 2x16A	1*32A, 1*16A (3ph)	
Volumen des Kraftstoffbehälters, l	20		20	20	
Laufzeit bei der Belastung 50%, Std*	12.5		11.1	11.1	
LED-Anzeige	Betriebsstundenzähler, Laufstunden, Frequenz, Spannung in Volt				
Geräuschpegel L _{PA} (7m)/L _{WA} , dB	69/94		69/94	69/94	
Ausgang 12 V, A	12/8.3		12/8.3	12/8.3	
Modell des Motors	EUROV KS 480HD-V		EURO II KS 520HD	EURO V KS 520HD-V	EURO II KS 520HD
Typ des Motors	Diesel 1-Zylinder, 4-Takt mit Luftkühlung				
Ausgangsleistung, Pferdestärke	14.0		18.0	18.0	
Motoröl-Füllmenge, l	1.65		1.65	1.65	
Hubraum, cm ³	456		498	498	
Spannungsregler	AVR		AVR	AVR	
Kraftstoffheizung	+		+	+	
Anlass	Elektro		Elektro	Elektro	
Leistungsfaktor, cosφ	1.0 (230V)	0.8 (400V)	1.0 (230V)	1.0 (230V)	0.8 (400V)
Gehäuse, mm	Das schalldichte Gehäuse				
Batterie, Ah	30		30	30	
ATS-Ausgang	+		+	+	
Abmessungen (LxBxH), mm	900x545x905		900x545x905	900x545x905	
Netto-Gewicht, kg	163		165	168	
Schutzklasse	IP23M		IP23M	IP23M	
Höhe über dem Meeresspiegel (MAX), m	1000		1000	1000	
Relative Luftfeuchtigkeit	<95%		<95%	<95%	
Zulässige Abweichung von der Nennspannung beträgt höchstens 10%					

*Kraftstoff-Verbrauch hängt von zahlreichen Faktoren ab: Gesamtlast der angeschlossenen Verbraucher, Kraftstoffqualität, Außentemperaturen (Sommer / Winter), Luftdruck und die Höhe über dem Meeresspiegel, Technischer Zustand des Generators.

L_{WA} ist der Schallleistungspegel. Dieser Wert wird in unmittelbarer Nähe der Geräuschquelle gemessen.

L_{PA} ist der Schalldruckpegel. Dieser Wert wird als Funktion der Entfernung zwischen dem Bediener und der Geräuschquelle berechnet. Bei einer Entfernung von 7 m: L_{PA} (7) dB = (L_{WA} - 25) dB

Die optimalen Betriebsbedingungen sind die Umgebungstemperatur von 17–25°C, der Luftdruck von 0,1 MPa (760 mm Hg) und eine relative Luftfeuchtigkeit von 50 – 60%. Unter solchen Umgebungsbedingungen kann der Generator die maximale Leistung im Hinblick auf die angegebenen Spezifikationen garantieren. Bei Abweichungen von den obigen Umgebungswerten kann die Leistung des Generators unterschiedlich sein.

Bitte beachten Sie, dass Dauerbelastungen 80% der Nennleistung nicht überschreiten dürfen, um die Lebensdauer des Generators aufrecht zu erhalten

Modell	KS 9300DE ATSR (EURO V)		KS 9300DE-1/3 ATSR (EURO V)	
	KS 9302DE ATSR (EURO II)		KS 9302DE-1/3 ATSR (EURO II)	
Spannung, V	230		230	400
Höchstleistung, kW	7.5		6.5	7.5
Nennleistung, kW	7.0		6.0	7.0
Frequenz, Hz	50		50	
Strom, A (max.)	32.6		28.26	13.54
Steckdosen	1x32A, 2x16A		1*32A, 1*16A (3ph)	
Volumen des Kraftstoffbehälters, l	15		15	
Laufzeit bei der Belastung 50%, Std*	8.3		8.3	
LED-Anzeige	Betriebsstundenzähler, Laufstunden, Frequenz, Spannung in Volt			
Geräuschpegel L _{PA} (7m)/L _{WA} , dB	66/91		66/91	
Ausgang 12 V, A	12/8.3		12/8.3	
Modell des Motors	EURO II KS 520HD	EURO V KS 520HD-V	EURO II KS 520HD	EURO V KS 520HD-V
Typ des Motors	Diesel 1-Zylinder, 4-Takt mit Luftkühlung			
Ausgangsleistung, Pferdestärke	18.0		18.0	
Motoröl-Füllmenge, l	1.65		1.65	
Hubraum, cm ³	498		498	
Spannungsregler	AVR		AVR	
Kraftstoffheizung	+		+	
Anlass	Elektro		Elektro	
Leistungsfaktor, cosφ	1.0 (230V)		1.0 (230V)	0.8 (400V)
Gehäuse, mm	Das schalldichte Gehäuse			
Batterie, Ah	30		30	
ATS-Ausgang	+		+	
Abmessungen (LxBxH), mm	920x580x860		920x580x860	
Netto-Gewicht, kg	165		168	
Schutzklasse	IP23M		IP23M	
Höhe über dem Meeresspiegel (MAX), m	1000		1000	
Relative Luftfeuchtigkeit	<95%		<95%	
Zulässige Abweichung von der Nennspannung beträgt höchstens 10%				

*Kraftstoff-Verbrauch hängt von zahlreichen Faktoren ab: Gesamtlast der angeschlossenen Verbraucher, Kraftstoffqualität, Außentemperaturen (Sommer / Winter), Luftdruck und die Höhe über dem Meeresspiegel, Technisches Zustand des Generators.

L_{WA} ist der Schallleistungspegel. Dieser Wert wird in unmittelbarer Nähe der Geräuschquelle gemessen.

L_{PA} ist der Schalldruckpegel. Dieser Wert wird als Funktion der Entfernung zwischen dem Bediener und der Geräuschquelle berechnet. Bei einer Entfernung von 7 m: L_{PA} (7) dB = (L_{WA} - 25) dB

Die optimalen Betriebsbedingungen sind die Umgebungstemperatur von 17–25°C, der Luftdruck von 0,1 MPa (760 mm Hg) und eine relative Luftfeuchtigkeit von 50 – 60%. Unter solchen Umgebungsbedingungen kann der Generator die maximale Leistung im Hinblick auf die angegebenen Spezifikationen garantieren. Bei Abweichungen von den obigen Umgebungswerten kann die Leistung des Generators unterschiedlich sein.

Bitte beachten Sie, dass Dauerbelastungen 80% der Nennleistung nicht überschreiten dürfen, um die Lebensdauer des Generators aufrecht zu erhalten

NUTZUNGSBEDINGUNGEN DES DIESELGENERATORS

6

Bei Inbetriebnahme des Generators empfehlen wir, dass er in Erdschluss gebracht wird. Vor der Inbetriebnahme des Geräts ist es darauf zu achten, dass die Gesamtleistung der angeschlossenen Verbraucher die Nennleistung des Generators nicht überschreitet.

TYPES OF CONSUMERS AND INRUSH CURRENT

Die Verbraucher (Elektrogeräte, die mit dem Generator verbunden sind) sind in aktive und reaktive unterteilt. Aktiv sind alle Verbraucher, bei denen die verbrauchte Energie in Wärme umgewandelt wird (Heizgeräte).

Alle mit einem Elektromotor ausgestatteten Verbraucher gehören zu den reaktiven Verbrauchern. Bei Inbetriebnahme des Motors erscheinen kurzzeitig Anlaufströme, deren Höhe von der Motorauslegung und dem Einsatzzweck des Elektrowerkzeugs abhängt. Die Größe der auftretenden Anlaufströme sollte bei der Auswahl eines Generators berücksichtigt werden.

Die meisten Elektrowerkzeuge haben einen Anlaufstromfaktor von 2-3. Das heißt, wenn Sie diese Werkzeuge einschalten, benötigen Sie einen Generator, dessen Leistung 2-3 Mal höher ist als die der angeschlossenen Verbraucher. Den größte Anlaufstromfaktor weisen Verbraucher wie Kompressoren, Pumpen, Waschmaschinen auf.



VORSICHT - GEFAHR!



Zur Vermeidung von Stromschlägen und Schäden an elektrischen Geräten und dem Generator ist das gleichzeitige Schalten von drei- bzw. einphasigen Leistungsschaltern verboten!

ÜBERPRÜFUNG VOR DER INBETRIEBNAHME

7

Der Generator wird ohne Kraftstoff geliefert. Vor der Inbetriebnahme unbedingt Kraftstoff einfüllen. Die Empfehlungen zur Kraftstoffzuführung sind unten aufgeführt. Der Generator wird ohne Motoröl geliefert. Das Kurbelgehäuse kann nach der durchgeführten Betriebsprüfung Ölrückstände enthalten. Vor der Inbetriebnahme unbedingt Motoröl einfüllen. Die Empfehlungen zur Einfüllung des Motoröls sind unten aufgeführt.

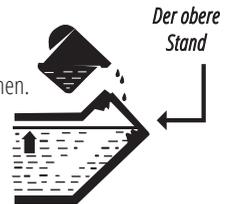
Befolgen Sie zur Inbetriebnahme des Generators die Wartungsempfehlungen für den ersten Monat oder die ersten 20 Betriebsstunden (je nachdem, was zuerst eintritt) im Abschnitt „Wartung“.

DEN KRAFTSTOFFSTAND ÜBERPRÜFEN

1. Den Tankverschluss abschrauben und den Kraftstoffstand überprüfen.
2. Den Kraftstoff bis zur Höhe des Kraftstofffilters auffüllen und dafür sorgen, dass das Kraftstoffsystem keine Luft aufweist.
3. Den Tankverschluss festziehen.

DEN ÖLSTAND ÜBERPRÜFEN

1. Den Ölmesstab abschrauben und ihn mit einem sauberen Tuch abwischen.
2. Den Messstab einsetzen, ohne ihn einzuschrauben.
3. Den Ölstand mit der Markierung auf dem Ölmesstab überprüfen.
4. Das Öl auffüllen, falls der Füllstand unter der Markierung liegt.
5. Den Ölmesstab festziehen.



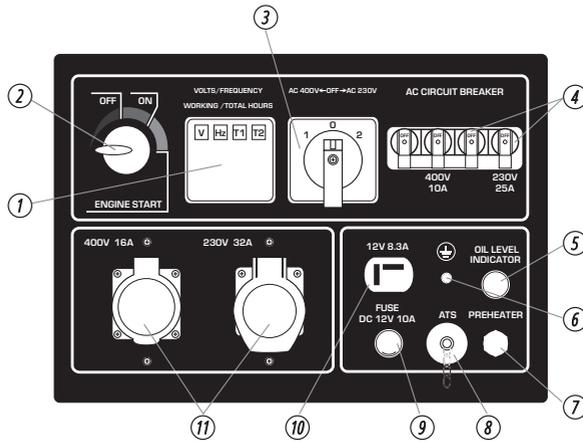
Vor der Inbetriebnahme der Modelle mit Elektrostarter unbedingt den Akku aufladen. Den Akku mit einem zusätzlichen Ladegerät (im Lieferumfang nicht enthalten) aufladen oder bei Inbetriebnahme den Generator mindestens eine Stunde lang bei 50% Last laufen lassen.



WICHTIG!



Die Art des Dieseldiesels muss der Betriebszeit entsprechen!



1. LED-Anzeige:
V - Spannung
Hz - Frequenz
T1 - Gegenwart (seit dem letzten Start)
T2 - Gesamtzeit (ab dem Zeitpunkt der Inbetriebnahme)
2. Zündschloss
3. Ein- / dreiphasiger Modusschalter
(Stellung 1 – 400 V, Stellung 0 (AUS) - aus, Stellung 2 - 230 V)
4. Leistungsschalter
5. Ölstandanzeige
6. Erdungsanschluss
7. Kraftstoffheizung
8. ATS-Ausgang
(außer Modelle KS 6100HDE, KS 6102HDE, KS 8100HDE, KS 8102HDE)
9. Sicherung 12 V
10. Anschluss 12 V
11. Steckdosen

INBETRIEBNAHME

9

Vor dem Start des Motors, ist es sicherzustellen, dass die Leistung der Werkzeuge oder Verbraucher den Kapazitäten des Generators entspricht. Die Nennleistung nicht überschreiten. **Vor dem Start des Motors andere Geräte nicht anschließen!**



VORSICHT - GEFAHR!



Die Einstellungen des Reglers nicht durch die Kraftstoffmenge oder den Drehzahlregler ändern (diese Einstellung wurde vor dem Verkauf vorgenommen). Andernfalls können Änderungen am Betrieb des Motors oder dessen Ausfall auftreten. Bei Änderungen an Auslegung des Generators besteht kein Anspruch auf Garantieleistungen.



VORSICHT - GEFAHR!



Im Stromversorgungsmodus im Bereich von Nenn- bis zur Höchstleistung muss der Generator nicht länger als 30 Minuten laufen.

In der Praxis gibt es verschiedene Möglichkeiten zur Stromversorgung: und verschiedene Bestimmungen für den Stromanschluss. Die Entscheidung über den ordnungsgemäßen Anschluss der Geräte muss in jedem Einzelfall von einem zertifizierten Elektriker, der die Installation durchführt, getroffen werden. Der Hersteller haftet nicht für fehlerhafte Installation und trägt keine Verantwortung für mögliche materielle und physische Schäden, die durch unsachgemäße Installation oder Betrieb des Geräts entstehen können.

WÄHREND DER ERSTEN 20 BETRIEBSSTUNDEN FOLGEN SIE DEN NÄCHSTEN ANWEISUNGEN:

1. Schließen Sie keine Stromverbraucher an, deren Leistung 50% der Nennleistung des Gerätes überschreitet.
2. Nach den ersten 20 Betriebsstunden muss das Motoröl unbedingt gewechselt werden. Es ist besser, das Motoröl abzulassen, wenn der Motor noch nicht nach dem Betrieb abgekühlt ist. In diesem Fall lässt sich das Motoröl am schnellsten und vollständig ablassen
3. Prüfen und ggf. reinigen Sie den Luftfilter und Kraftstofffilter.

HANDSTART

Vor dem Start des Motors keine Verbraucher an den Generator anschließen!

1. Die Pole an die Batterie anschließen, indem Sie die Polarität „Plus zu Plus“ und „Minus zu Minus“ beachten.
2. Den Motor-Notschalter in die START-Stellung (EIN) bringen.
3. Am Startergriff ziehen, bis Sie einen Widerstand spüren.
4. Den Gummistopfen an der oberen Abdeckung des Generators abziehen. Den Dekompressorhebel im oberen Teil des Zylinderkopfs drücken, um den Zylinderdruck zu verringern und den Motorstart zu erleichtern.
5. Am Startergriff kräftig ziehen, um den Motor zu starten.
6. Den Startergriff nicht ruckartig zum Motor zurückdrehen. Um Schäden am Starter zu vermeiden, den Startergriff vorsichtig in seine ursprüngliche Stellung zurückdrehen.
7. Nach drei Minuten des Generatorbetriebs den Leistungsschalter (Notschalter) in die obere EIN-Stellung bringen.

ELEKTROSTART

1. Vor dem Start des Motors keine Verbraucher an den Generator anschließen!
2. Die Pole an die Batterie anschließen, indem Sie die Polarität „Plus zu Plus“ und „Minus zu Minus“ beachten.
3. Den Motor-Notschalter in die START-Stellung (EIN) bringen.
4. Den Zündschlüssel in die EIN-Stellung bringen.
5. Den Zündschlüssel im Uhrzeigersinn drehen und in die START-Stellung bringen.
6. Nach einem erfolgreichen Start den Zündschlüssel loslassen, damit er automatisch in die EIN-Stellung zurückkehrt.
7. Wenn der Motor nicht startet, nachdem der Zündschlüssel 5 Sekunden lang in der START-Stellung gehalten wurde, vor dem nächsten Startversuch 15 Sekunden warten. Bei Dauerbetrieb des Motor-Startsystems kann die Batterie entladen werden. Während des Betriebs den Zündschlüssel in der EIN-Stellung stecken lassen.
8. Nach drei Minuten des Generatorbetriebs den Leistungsschalter (Notschalter) in die obere EIN-Stellung bringen.

Abb.1

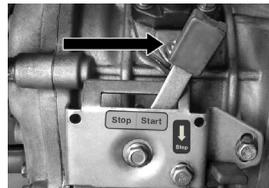


Abb.2



WICHTIG!



Wenn der Motor nach drei oder vier Startversuchen nicht startet, lässt sich dies auf die in das Kraftstoffsystem gelangte Luft zurückzuführen. Die Luft aus dem Kraftstoffsystem entfernen (dazu den Dieselkraftstoff zusammen mit der darin enthaltenen überschüssigen Luft ablassen).



VORSICHT - GEFAHR!



Einen gleichzeitigen Anschluss zweier oder mehrerer Geräte vermeiden. Es wird viel Strom benötigt, um viele Geräte betreiben zu können.

Die Geräte sind nacheinander mit ihrer zulässigen Höchstleistung anzuschließen. Nach dem Start des Generators keine Geräte in den ersten 1-2 Minuten anschließen. Vor dem Stillstand des Generators alle Geräte abschalten! Den Generator nicht stoppen, wenn die Geräte daran angeschlossen sind. Dies kann den Generator außer Betrieb setzen!

Vor dem Anschluss des Generators dafür sorgen, dass die Geräte in einwandfreiem Zustand sind. Wenn das angeschlossene Gerät plötzlich zum Stillstand bzw. außer Betrieb kam, die Verbraucher sofort mit dem Notschalter trennen, danach das Gerät abschalten und es überprüfen.



WICHTIG!



VOR DEM STOPPEN DES GENERATORS SCHALTEN SIE ALLE ANGESCHLOSSENE GERÄTE AUS! Stoppen Sie den Generator nicht bei eingeschalteten Geräten! Dies kann den Generator oder Geräte beschädigen!

START MIT EINEM ELEKTROSTARTER IN DER KALTEN JAHRESZEIT

- Beim Start bei einer Lufttemperatur von weniger als + 5°C ist die „Warm Up“- Funktion zu verwenden. Den Zündschlüssel in die EIN-Stellung bringen und die HEATING-Taste drücken.
- Diese Taste gedrückt halten, den Zündschlüssel in die START-Stellung drehen.



WICHTIG!



Die HEATING-Taste gedrückt in der „Warm Up“-Stellung für maximal 10 Sekunden halten, damit die Glühkerzen nicht außer Betrieb gesetzt werden.

WENN DER GENERATOR LÄUFT, SEIEN SIE VORSICHTIG:

- Verwenden Sie den Generator, wenn das Voltmeter, beim Einphasengenerator $230 \pm 10\%$ und $400V \pm 10\%$ beim Dreiphasengenerator (50 Hz) anzeigt.
- Die Voltmeteranzeige überwachen und den Generator stoppen, falls der Wert zu hoch ist.
- Das Anschließen an eine Gleichstrom-Steckdose wird nur zum Aufladen der Batterie verwendet. Bei Aufladen der Batterien unbedingt auf die korrekte Polarität achten („+ zu +“ und „- zu -“).
- Die Kabel des Ladegeräts sind zuerst an die Batterie und erst dann an den Generator anzuschließen. Der Generator muss von einer Elektrofachkraft an das Netzwerk angeschlossen werden. Anschlussfehler können zu schweren Geräteschaden führen.
- Es ist nicht erlaubt, 12 V Spannung gleichzeitig mit 230 V (400 V für Drehstromgeneratoren) zu verwenden.

STOPP DES MOTORS

1. Stellen Sie den Leistungsschalter (Schutzschalter) am Generatorbedienfeld auf die untere Position ein (AUS), alle an den Generator angeschlossenen Geräte trennen.
2. Den Motor für ca. 3 Minuten im Leerlauf laufen lassen, damit sich der Drehstromgenerator abkühlen kann.
3. Den Zündschlüssel in die AUS-Stellung bringen.
4. Bei allen Arten der Dieselgeneratoren verfügen die Motoren über einen Motor-Notschalter. Ihn nur im Notfall verwenden.

VERBRAUCHERANSCHLUSS

Im Stromversorgungsmodus im Bereich von Nenn- bis zur Höchstleistung muss der Generator nicht länger als 30 Minuten laufen.

Nach dem Einschalten des Generators ist es sicherzustellen, dass die Voltmeteranzeige den Nennwerten entspricht (bei 50 Hz, $230 \pm 10\%$ für den Einphasengenerator und $400 V \pm 10\%$ für den Drehstromgenerator).

START DES GENERATORS MIT DER ATS-EINHEIT:

Beim Starten des Generators im Auto- oder Handbetrieb mit der ATS-Einheit (automatische Umschaltung auf Notstrom) muss sich die Starttaste auf dem Bedienfeld des Generators in der Position „OFF“ befinden.

VERWENDEN IM DREHSTROMGENERATOR-MODUS:

Dieselgeneratoren mit VTS-System im 3-Phasen 400V Modus sind nicht schiefasttauglich und dürfen nicht als Ersatz für 3-Phasen Außenstromnetz betrachtet werden. Die Hauseinspeisung soll im 230V-Modus über die blaue CEE-Steckdose erfolgen. Solche leistungsstarke Stromverbraucher wie der E-Herd, Durchlauf-erhitzer, Heizlüfter, Elektro-Heizkessel oder Sauna sind an 3-Phasen nur zum Zwecke der Lastverteilung angeschlossen und sind in der Tat 230V-Stromverbraucher, die im Rahmen einer 230V-Hauseinspeisung versorgt werden können, jedoch nicht mit voller Leistung.



WICHTIG!



Werden diese Voraussetzungen nicht erfüllt, können die Rotor- und Statorwicklungen und der AVR-Block ausfallen.

MODELLE MIT VTS-FUNKTION

Generatoren mit der Bezeichnung "1/3" sind mit einer VTS-Phasenumschaltfunktion ausgestattet. Diese Modelle können im einphasigen (230V) und dreiphasigen (400V) Modus nahezu ohne Leistungsverlust betrieben werden.



WICHTIG!



Die Modumschaltung ist nur bei vollständig getrennter Belastung zulässig.



VORSICHT - GEFAHR!



Löst der Leistungsschalter des Generators aufgrund einer Überlastung automatisch aus, die Belastung unbedingt reduzieren. Die Wiedereinschaltung des Generators ist nach ca. 5 Minuten nach dem Abschalten möglich.

WARTUNG

10

Die im Abschnitt „Wartung“ angegebenen Wartungsarbeiten müssen regelmäßig durchgeführt werden. Wenn der Benutzer keine Möglichkeit hat, selbst Wartungsarbeiten durchzuführen, müssen Sie sich an das autorisierte Servicezentrum wenden, um einen Auftrag für die notwendigen Arbeiten zu vergeben.



WICHTIG!



Der Hersteller haftet nicht für Schäden aufgrund der Nichterfüllung von Wartungsarbeiten.

SOLCHE SCHÄDEN UMFASSEN:

- Schäden aufgrund der Verwendung von nicht originalen Ersatzteilen;
- Korrosionsschäden und andere Folgen unsachgemäßer Aufbewahrung von Geräten;
- Schäden aufgrund der Wartungsarbeiten, die nicht von qualifiziertem Personal durchgeführt wurden.

BITTE BEACHTEN SIE DIE ANWEISUNGEN IN DIESER GEBRAUCHSANWEISUNG!

Wartung, Gebrauch und Aufbewahrung des Generators müssen gemäß den Anweisungen in dieser Gebrauchsanweisung durchgeführt werden. Der Hersteller haftet nicht für Schäden und Verluste, die durch Nichtbeachtung der Sicherheits- und Wartungsvorschriften entstehen.

IN ERSTER LINIE GILT DIES FÜR:

- Die Verwendung der nicht vom Hersteller autorisierten Schmierstoffen, Kraftstoff und Motoröl;
- Die technischen Änderungen an Auslegung des Produkts;
- Die unsachgemäße Verwendung des Geräts;
- Die indirekten Verluste infolge des Betriebs des Produkts mit defekten Teilen.

Folgen Sie allen Anweisungen dieser Betriebsanleitung! Die aktuelle Liste der Servicezentren finden Sie auf der offiziellen Internetseite des autorisierten Importeurs: www.koenner-soehnen.com

EMPFOHLENER ZEITPLAN DER WARTUNG

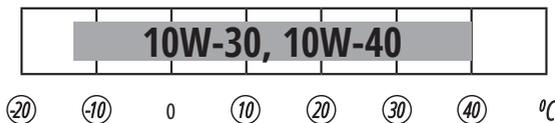
Knoten	Handlung	Vor jedem Anlass	Inbetriebnahme (die ersten 20 Stunden)	Alle 3 Monate oder in nach 50 Stunden	Alle 6 Monate oder in nach 100 Stunden
Motorenöl	Niveau überprüfen Standprüfung	✓			
	Wechsel		✓	✓	
Luftfilter	Inspektion, Reinigung		✓	✓	
	Wechsel				✓
Ölfiler	Reinigung		✓	✓	
Kraftstofftank	Niveau überprüfen Standprüfung	✓			
	Inspektion, Reinigung		✓		✓
Kraftstofffilter	Inspektion, Reinigung		✓	✓	
	Wechsel				✓

EMPFOHLENE MOTORÖLE

11

Das Motoröl wirkt stark auf die Leistung des Motors aus und ist der Hauptfaktor, der seine Lebensdauer bestimmt. Für Viertakt-Dieselmotoren, die der API-CF Klassifizierung entsprechen, das Öl mit einer Viskosität nach SAE 10W-30, SAE 10W-40 verwenden.

Die in der Tabelle angegebenen Motoröle mit abweichenden Viskositäten können nur verwendet werden, wenn die durchschnittliche Lufttemperatur in Ihrer Region den angegebenen Temperaturbereichen nicht überschreitet. Die Viskosität des Öls nach SAE und API-Standards ist auf dem Etikett des Behälters angegeben.



MOTORÖLWECHSEL BZW. -AUFFÜLLEN

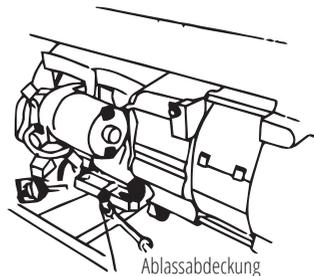
Wenn der Ölstand sinkt, muss der Motor mit dem Öl aufgefüllt werden, um den korrekten Betrieb des Generators zu gewährleisten. Den Ölstand gemäß dem Wartungsplan überprüfen

UM DAS ÖL ABZULASSEN, FÜHREN SIE FOLGENDE SCHRITTE AUS:

1. Unter den Motor den Ölabblassbehälter stellen.
2. Die Ablassabdeckung am Motor unter der Ölmesstababdeckung mit einem Maulschlüssel abschrauben.
3. Warten, bis das Öl abgelaufen ist.
4. Die Ablassöffnung abdecken und festziehen

UM DAS ÖL ZU FÜLLEN, GEHEN SIE WIE FOLGT VOR:

1. Dafür sorgen, dass der Generator auf einer ebenen horizontalen Oberfläche aufgebaut ist.
2. Die Ölmesstababdeckung am Motor abschrauben.



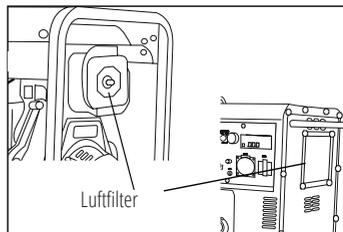
Ölmesstababdeckung

3. Mit Hilfe des Einfülltrichters das Kurbelgehäuse mit empfohlenem Motoröl auffüllen. Der Einfülltrichter ist nicht im Lieferumfang enthalten. Nach dem Auffüllen muss der Ölstand nahe der Oberkante der Öleinfüllöffnung liegen.

WARTUNG DES LUFTFILTERS

12

Von Zeit zu Zeit muss der Luftfilter auf Verschmutzung überprüft werden. Eine regelmäßige Wartung des Luftfilters ist notwendig, um eine ausreichende Luftströmung im Vergaser aufrechtzuerhalten. Wird der Generator in einer staubigen Umgebung betrieben, muss der Luftfilter häufiger gewartet werden.



ACHTUNG!



Den Motor nicht bei entferntem Luftfilter bzw. Filterelement nicht starten. Andernfalls führt das Eindringen von Schmutz und Staub zu einem schnellen Verschleiß der Motorteile. In diesem Fall unterliegt der Ausfall keiner Garantiereparatur.



WICHTIG!



Der Luftfilterwechsel muss alle 100 Betriebsstunden des Generators durchgeführt werden (bei erhöhter Verschmutzung alle 10 Stunden).

WECHSEL UND REINIGUNG DES KRAFTSTOFFFILTERS

13

Der Dieselgenerator von Könnér & Söhnen® verfügt über zwei Arten der Kraftstofffilter. Diese verhindern, dass Feststoffpartikel in den Motor gelangen.

KRAFTSTOFFGROBFILTER

Nach dem wahrscheinlichen Eindringen von Feststoffpartikeln muss der Filter alle 500 Betriebsstunden zur Reinigung entfernt werden. Zur Reinigung des Filters niemals das Wasser verwenden

1. Den Tankverschluss abschrauben.
2. Den Kraftstofffilter entfernen.
3. Mit einem Diesekraftstoff den Filter reinigen.
4. Den Filter in den Kraftstofftank wieder einsetzen.

KRAFTSTOFFFILTER IN DER KRAFTSTOFFVERSORGUNGSLEITUNG

Dieser Filter muss alle 100 Betriebsstunden gewechselt werden. Er befindet sich unter dem Kraftstofftank am Kraftstoffschlauch, wodurch der Kraftstoff aus dem Tank in den Motor gelangt. Um ihn zu wechseln, gehen Sie wie folgt vor:

1. Die Metallschlauchhalterung neben dem Kraftstoffventil lösen, um den Kraftstoff in den Behälter abzulassen.
2. Den Kraftstoff in einen Sonderbehälter ablassen.
3. Auf beiden Seiten des Kraftstofffilters die Metallhalterung lösen.
4. Den Filter entfernen.
5. Einen neuen Filter einbauen, indem Sie dabei auf den Pfeil achten. Der Filter muss in Richtung der Kraftstoffströmung eingebaut werden.
6. Die Halterung am Kraftstoffschlauch festziehen.



fuel filter



VORSICHT - GEFAHR!



Beachten Sie bitte die Position des Kraftstofffilters. Er muss sich in der maximal vertikalen Position befinden.

WARTUNG UND AUFLADUNG DER BATTERIE

14

Bei **Könnér & Söhnen®** - Modellen mit Elektrostart muss die Batteriespannung von Zeit zu Zeit überprüft werden. Die im Generator eingebaute Batterie hat eine Spannung von 12 V. Wenn die Spannung niedriger ist, muss die Batterie mit einem externen Ladegerät aufgeladen werden.

Um das Entladen der Batterie zu vermeiden, empfiehlt es sich, den Generator mindestens einmal monatlich 30 Minuten lang zu betreiben. Wird der Generator längere Zeit nicht verwendet, ist die Batterie von den Polen zu trennen. Die mit dem Generator gelieferte Batterie erfordert keine zusätzliche Wartung und das Auffüllen des Elektrolyts.

Der Akku des Generators kann nicht gewartet werden. Wenn der Generator längere Zeit nicht benutzt wurde, kann der Akku beschädigt werden. Um die Lebensdauer des Akkus zu verlängern, wird empfohlen, den Akku alle drei Monate mit einem nicht mitgelieferten Ladegerät aufzuladen.

Für den Akku gilt eine dreimonatige Garantie ab Kaufdatum des Generators.

AUFBEWAHRUNG DES GENERATORS

15

Das Gerät muss nur im trocken, staubfreien und gut belüfteten Raum aufbewahrt werden. Der Aufbewahrungsort muss für Kinder unzugänglich sein.



WICHTIG!



Der Generator muss immer betriebsbereit sein. Daher müssen jegliche Fehlfunktionen am Gerät vor der Einlagerung des Generators beseitigt werden.

LANGZEITAUFBEWAHRUNG DES GENERATORS

Wird der Generator längere Zeit nicht verwendet, empfiehlt es sich:

- Den Kraftstoff in den Behälter abzulassen.
- Den Motoröl abzulassen.
- Am Startergriff zu ziehen, bis ein leichter Widerstand spürbar ist, so dass die Einlass- und Auslassventile geschlossen sind.
- Bei Elektrostart-Modellen den Batterie-Minuspol zu entfernen.
- Den Generator von Schmutz und Staub zu reinigen.

Beim Start des Generators nach einer Langzeitaufbewahrung müssen alle Vorgehensweisen in umgekehrter Reihenfolge ausgeführt werden.



WICHTIG!



Bitte beachten Sie, dass bei erfolglosen Versuchen, den Generator mit Elektrostart zu starten, können die Batterien entladen werden. Daher ist es notwendig, die Batterie vor Inbetriebnahme vollständig aufzuladen.

ENTSORGUNG DES GENERATORS UND DER BATTERIE

16

Unsere Firma ist mit der WEEE Registernummer DE 63889672 bei der Stiftung EAR angemeldet und recycelt alle gebrauchten elektronischen Bauteile ordnungsgemäß. Elektrische und elektronische Geräte dürfen nicht in den Hausmüll. Entsorgen Sie das Produkt am Ende seiner Lebensdauer gemäß den geltenden gesetzlichen Vorschriften. Elektro-Altgeräte können an einer zugelassenen Sammel- oder Rücknahmestelle abgegeben werden. Dies kann zum Beispiel ein lokaler Wertstoff- oder Recyclinghof sein. Elektro-Altgeräte werden dort kostenlos angenommen und einer umwelt- und ressourcenschonenden Verwertung unterzogen.

Sie als Endverbraucher sind verpflichtet zur Rückgabe aller gebrauchten Batterien und Akkus, eine Entsorgung über den Hausmüll ist untersagt!

Schadstoffhaltige Batterien/Akkus sind mit Symbolen gekennzeichnet, die auf das Verbot der Entsorgung über den Hausmüll hinweisen. Die zusätzlichen Bezeichnungen für das ausschlaggebende Schwermetall sind: Cd=Cadmium, Hg=Quecksilber, Pb=Blei (Bezeichnung steht auf Batterie/Akku z.B. unter dem Abfalltonnen-Symbol.)

MÖGLICHE FEHLFUNKTIONEN UND DEREN BESEITIGUNG

17

Fehler	Ursache	Mögliche Lösungen
Der Motor startet nicht	Der Motorschalter ist in der AUS-Einstellung	Den Motorschalter in die EIN-Einstellung bringen
	Kein Kraftstoff im Tank	Den Kraftstoff ablassen
	Der Motor weist schmutzigen oder gebrauchten Kraftstoff auf	Den Kraftstoff im Motor wechseln
Die Motorleistung ist reduziert / der Motor startet schwer	Der Kraftstofftank ist verschmutzt	Den Kraftstofftank reinigen
	Der Luftfilter ist verschmutzt	Den Luftfilter wechseln
	Die Kraftstoffversorgungsleitung weist Wasser oder Luft auf	Die Kraftstoffversorgungsleitung entlüften
Der Motor wird sehr heiß	Die Kühlrippen sind verschmutzt	Die Kühlrippen reinigen
	Der Luftfilter ist verschmutzt	Den Luftfilter wechseln
Der Motor startet, aber der Ausgang weist keine Spannung auf	Der Leistungsschalter wurde ausgelöst	Den Leistungsschalter in die EIN-Einstellung bringen
	Mangelhafte Anschlusskabel	Überprüfen, ob die Kabel ordnungsgemäß funktionieren; bei Verwendung eines Verlängerungskabels
	Fehlfunktion des angeschlossenen Geräts	Versuchen Sie ein anderes Gerät anzuschalten
Der Generator funktioniert, unterstützt jedoch nicht die angeschlossenen Elektrogeräte	Geräteüberlastung	Versuchen, weniger Geräte anzuschließen
	Kurzschluss eines der angeschlossenen Geräte	Versuchen, das fehlerhafte Gerät abzuschalten
	Der Luftfilter ist verschmutzt	Den Luftfilter wechseln
	Unzureichende Motordrehzahl	Bitte wenden Sie sich an das Servicezentrum



VORSICHT - GEFAHR!



Zur Vermeidung von Stromschlägen und Schäden an elektrischen Geräten und dem Generator ist das gleichzeitige Schalten von drei- bzw. einphasigen Leistungsschaltern verboten!

Gerät	Leistung, W
Bügeleisen	500-1100
Haartrockner	450-1200
Kaffeemaschine	800-1500
Elektroherd	800-1800
Brotröster	600-1500
Heizkörper	1000-2000
Staubsauger	400-1000
Funkempfänger	50-250
Grill	1200-2300
Backofen	1000-2000
Kühlschrank	100-150
Fernseher	100-400
Perforator	600-1400
Bohrer	400-800
Gefrierschrank	100-400
Schleifmaschine	300-1100
Kreissäge	750-1600
Kurbelgetriebe	650-2200
Stichsäge	250-700
Elektrohobel	400-1000
Kompressor	750-3000
Wasserpumpe	750-3900
Sägemaschine	1800-4000
Elektromäher	750-3000
Elektromotoren	550-5000
Ventilatoren	750-1700
Hochdruckanlage	2000-4000
Klimaanlage	1000-5000

Neben der gesetzlichen Gewährleistung, bietet Könnner und Söhnen eine erweiterte Garantie auf Ihre Produkte. Könnner und Söhnen gewährt eine Garantie von 2 Jahren ab Kaufdatum. Als Garantienachweis gilt der Kaufbeleg, welcher als Original oder als Kopie dem Gerät beizulegen ist. Eine kostenfreie Reklamationsbearbeitung im Zuge der Herstellergarantie ist ohne einen gültigen Kaufbeleg nicht möglich. Die Garantie gilt für Teile, die aufgrund eines Herstellungsfehlers als defekt befunden wurden. In einem Garantiefall wenden Sie sich bitte an die Verkaufsstelle.

Der vollständige Lieferumfang muss zurückgesandt werden.

FOLGENDE FÄLLE WERDEN VON DER GARANTIE NICHT ABGEDECKT:

- Wenn der Benutzer den Vorschriften der Gebrauchsanweisung keine Folge geleistet hat.
- Wenn der Artikel beschädigt ist oder Identifikationsaufkleber bzw. -Etiketten, Seriennummern usw. fehlen.
- Wenn Fehlfunktionen des Artikels als Folge von unsachgemäßem Transport, Aufbewahrung und Wartung auftreten.
- Bei mechanischen Beschädigungen (Risse, Späne, Beulen und Stürze, Verformung des Gehäuses, des Netzkabels, des Steckers oder anderer Bauteilen, einschließlich solcher, die durch Gefrieren von Wasser entstehen (Eisbildung) – wenn sich Fremdkörper im Generator befinden.
- Wenn der Artikel nicht ordnungsgemäß installiert oder an eine Steckdose angeschlossen wurde oder Wenn er nicht ordnungsgemäß verwendet wird.
- Wenn die angebliche Fehlfunktion weder diagnostiziert noch nachgewiesen werden kann.
- Wenn der sachgemäße Betrieb des Artikels als Ergebnis der Reinigung von Staub und Schmutz, angemessene Einstellung, Wartung, Ölwechsel usw. wiederhergestellt werden kann.
- Bei Verwendung des Artikels für Bedürfnisse im Zusammenhang mit der Ausübung unternehmerischer Tätigkeiten.
- Bei Feststellung von Fehlfunktionen aufgrund einer Überlastung des Artikels. Zu den Anzeichen für eine Überlastung gehören das Verschmelzen oder Verfärben der Teile aufgrund der hohen Temperaturen, die Beschädigung der Oberflächen des Zylinders oder Kolbens, die Zerstörung der Kolbenringe, der Pleuelbuchsen.
- Die Garantie umfasst nicht den Ausfall des automatischen Spannungsreglers des Artikels aufgrund der fahrlässigen Verwendung und Nichtbeachtung der Betriebsvorschriften.
- Bei Feststellung von Fehlfunktionen aufgrund der Instabilität des elektrischen Netzwerks des Benutzers.
- Bei Fehlfunktionen aufgrund der internen oder externen Verschmutzung, z. B. Verschmutzung des Kraftstoff-, Öl- bzw. Kühlsystems.
- Bei Anzeichen von mechanischen oder thermischen Schäden an elektrischen Kabeln oder Steckern.
- Wenn sich Fremdkörper bzw. -Gegenstände, Metallspäne usw. im Inneren des Artikels befinden.
- Wenn die Fehlfunktion auf die Verwendung von nicht originalen Ersatzteilen, Materialien und Ölen zurückzuführen ist.
- Wenn die Fehlfunktion in zwei oder mehr Baugruppen auftritt, die nicht miteinander verbunden sind.
- Wenn der Ausfall als Ergebnis der natürlichen Faktoren auftritt – Schmutz, Staub, Feuchtigkeit, hohe oder niedrige Temperatur, Naturkatastrophen.
- Bei gleichzeitigem Ausfall des Rotors und Stators.
- Auf die Verschleißteile und Komponenten so wie: Zündkerzen, Düsen, Riemenscheiben, Filter- und Sicherheitselemente, Batterien, abnehmbare Vorrichtungen, Riemen, Gummidichtungen, Kupplungsfedern, Achsen, Handanlasser, Schmierstoffe, Ausrüstung, Arbeitsflächen, Schläuche, Ketten und Reifen.
- Für Instandhaltung (Reinigung, Schmierung, Spülung), Installation und Justierung.

- Falls der Artikel geöffnet bzw. bei Konstruktionsänderungen selbst repariert wurde.
- Bei Fehlfunktionen infolge natürlicher Abnutzung durch Dauereinsatz (Ablauf der Betriebsdauer).
- Falls nach der Fehlerfeststellung der Betrieb des Artikels nicht gestoppt, sondern weitergeführt wird.
- Die mit dem Gerät gelieferten Akkus unterliegen einer Garantie von 3 Monaten.
- Bei der Verwendung eines minderwertigen oder ungeeigneten Kraftstoffes



EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Nr. 119

Folgende Produkte wurden von uns mit den gelisteten Normen geprüft und entsprechen der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG, EMV-Richtlinie 2014/30/EG, Lärmrichtlinie 2000/14/EG.

Hersteller: DIMAX INTERNATIONAL GmbH
Adresse: Flinger Broich 203, 40235 Düsseldorf, Deutschland

Produkt: Diesel-Generatoren "Könner & Söhnen"

Typ / Modell: KS 6100HDE, KS 6102HDE, KS 8100HDE, KS 8102HDE,
KS 8100HDE-1/3 ATSR, KS 8102HDE-1/3 ATSR, KS 9100HDE-1/3 ATSR,
KS 9102HDE-1/3 ATSR, KS 8200HDES-1/3 ATSR, KS 9200HDES ATSR,
KS 9202HDES ATSR, KS 9200HDES-1/3 ATSR, KS 9202HDES-1/3 ATSR,
KS 9300DE ATSR, KS 9302DE ATSR, KS 9300DE-1/3 ATSR,
KS 9302DE-1/3 ATSR.

Die Erklärung basiert auf einer einzigen Bewertung einer Probe der vorgenannten Produkte. Sie beinhaltet keine Bewertung der gesamten Produktion und erlaubt nicht die Verwendung des Testlaborlogos. Der Hersteller sollte sicherstellen, dass alle Produkte in der Serienproduktion mit der in diesem Bericht aufgeführten Produktprobe übereinstimmen. Der zuständigen Behörde sollte der Antragsteller den gesamten technischen Bericht zur Verfügung stellen.

Angewandte EG-Richtlinien: Maschinenrichtlinie 2006/42/EG
EMV-Richtlinie 2014/30/EG
Lärmrichtlinie 2000/14/EG
EU-Richtlinie 2016/1628

Angewandte standards: EN ISO 8528-13:2016,
IEC 60034-1:2010,
EN55012:2007+A1:2009.

Dieselmotoren KS 440HD-V, KS480HD-V, KS 520HD-V erfüllen die europäische EURO V (STAGE V) Abgasnorm. Dies wird durch die vom Verkehrsministerium Madrid (Spanien) ausgestellte EU-TYPGENEHMIGUNGSSURKUNDE bestätigt.

Technischer Service für die Durchführung der Prüfung – IDIADA.

Datum der Prüfberichte 12/08/2019



Ausstellungsdatum: 2022-03-06

Ausstellungsort: Düsseldorf

Geschäftsführer: Fomin P. *P. Fomin*

DIMAX
International
GmbH
Steuer-Nr: 103 5722 2493
USt-IdNr: DE29617274

Wir, DIMAX INTERNATIONAL GmbH, erklären hiermit, dass das Vorstehende den Richtlinien des Europäischen Parlaments und des Rates, der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG vom 17 Mai 2006, EMV-Richtlinie 2014/30/EG vom 26 Februar 2014, Lärmrichtlinie 2000/14/EG vom 8 Mai 2000 entspricht. Das obenstehende CE-Kennzeichen darf unter der Verantwortung des Herstellers verwendet werden. Nach Abschluss einer Konformitätserklärung und Einhaltung aller relevanten EG-Richtlinien.

KONTAKTDATEN

Deutschland:

DIMAX International GmbH
Flinger Broich 203 -FortunaPark-
40235 Düsseldorf, Deutschland
koenner-soehnen.com

Ihre Bestellungen

orders@dimaxgroup.de

Kundendienst, technische Fragen und Unterstützung

support@dimaxgroup.de

Garantie, Reparatur und Service

service@dimaxgroup.de

Sonstiges

info@dimaxgroup.de

Polska:

DIMAX International
Poland Sp.z o.o.
Polen, Warczawska,
306B 05-082 Stare Babice,
koenner-soehnen.com
info.pl@dimaxgroup.de

Україна:

ТОВ «Техно Трейд КС»,
вул. Електротехнічна 47, 02222,
м. Київ, Україна
koenner-soehnen.com
sales@ks-power.com.ua